

BeschlussempfehlungAusschuss Öffentliche Ordnung, Verkehr und
VerbraucherschutzUrsprungsdrucksachenart: Antrag,
Ursprungsinitiator: BV Schülke (SPD), BV Bechtler
(Bündnis 90/Die Grünen) für die Bürgerinitiative
Blankenburger Dorfanger (BIBA)Beratungsfolge:

30.04.2008	BVV	BVV/15/VI	überwiesen
10.06.2008	OrdVerk	OrdVer/31/VI	mit Änderungen im Ausschuss beschlossen
09.07.2008	BVV	BVV/17/VI	

Betreff: Änderung der Bauplanung Straße Alt-Blankenburg**Die BVV möge beschließen:**

Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, ob der Durchgangsverkehr im Bereich des Dorfangers Alt-Blankenburg zukünftig zweispurig auf der südlichen Trasse geführt werden kann.

Ziel dieser Vorschläge ist es, das brachliegende Potential des historischen Dorfangers zu erschließen und ein attraktives Dorfczentrum zu schaffen.

Berlin, den 23.06.2008

Einreicher: Ausschuss Öffentliche Ordnung, Verkehr und Verbraucherschutz
gez. BV Wolfram Kempe

Begründung siehe Rückseite

Ergebnis:

_____ beschlossen
_____ beschlossen mit Änderung
_____ abgelehnt
_____ zurückgezogen

Abstimmungsverhalten:

_____	EINSTIMMIG
_____	MEHRHEITLICH
_____	JA
_____	NEIN
_____	ENTHALTUNGEN

_____ überwiesen in den Ausschuss für
_____ zusätzlich in den Ausschuss für
_____ und in den Ausschuss für

federführend

Begründung der Beschlussempfehlung:

Die Bürgerinitiative Blankenburger Dorfanger (BIBA) bemüht sich, ihre Vorstellungen in die weiteren Planungen zur Weiterentwicklung des Blankenburger Dorfangers einfließen zu lassen. Insbesondere handelt es sich dabei um Vorstellungen zur künftigen Verkehrsführung in diesem Bereich. Diese werden aktuell werden, wenn denn die grundsätzliche Erneuerung der Straße Alt-Blankenburg in Angriff genommen wird. Die Änderungen des Antragstextes sollen sicherstellen, dass die Überlegungen der BIBA frühzeitig in die Planungen zur grundsätzlichen Erneuerung der Straße Alt-Blankenburg einfließen können.

Die aktuellen Planungen zur zwischenzeitlichen Instandsetzung der Straße und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit sind davon nicht betroffen.

Mit 10 Ja-Stimmen gegen 1 Nein-Stimme bei 1 Enthaltung empfiehlt der Ausschuss die Zustimmung zur so geänderten Drucksache.